

Am 18. September

3  CDU

für Reinickendorf-West



UNSER TEAM FÜR DAS BERLINER  
ABGEORDNETENHAUS UND DAS  
RATHAUS REINICKENDORF

Lernen Sie unsere Kandidatinnen  
und Kandidaten kennen



**CDU**

## POLITIK MIT GESICHT: Emine Demirbüken-Wegner



EMINE DEMIRBÜKEN-  
WEGNER, MDA

**Emine Demirbüken-Wegner** ist verheiratet und hat zwei Kinder. Die studierte Gemanistin und Publizistin ist als Angestellte tätig. Seit 2006 ist sie Mitglied im Abgeordnetenhaus. Sie ist familienpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion.

- „Ich stehe für die **Aufstockung der Polizei um mindestens 250 Stellen**. Rot-Rot baut in den Außenbezirken immer mehr Polizei ab, der Abschnitt in Schulzendorf wurde geschlossen!“  
> SPD und Grüne wollen die Zahl der Polizisten weiter reduzieren.
- „Ich stehe für ein **vielfältiges Schulsystem**, das den Kindern durch **individuelle Förderung** mehr Chancen eröffnet. Dazu gehören gut ausgestattete und **leistungsorientierte Schulen** und auch der Erhalt unserer **Gymnasien**. Ich bin für wohnortnahe Schulbesuche statt Schülerlotterien.“  
> SPD und Grüne sind für die Einführung der Einheitsschule.
- „Ich stehe für **gepflegte Grünanlagen** und **Sauberkeit** sowie den **konsequenten Kampf gegen Graffiti-Schmierereien**.“  
> SPD und Grüne sehen in Graffiti-Schmierereien die Verwirklichung von weltstädtischer Kultur und Protestbewegung.
- „Ich stehe für die sofortige Aussetzung und schnellstmögliche Abschaffung des **Straßenausbaubeitragsgesetzes**.“  
> SPD und Grüne wollen Anwohner weiter zur Kasse bitten.
- „Ich stehe für einen **gleichberechtigten öffentlichen und individuellen Nahverkehr**. Nur ein intelligenter Mix aller Verkehrsmittel kann Staus vermeiden, Mobilität sichern und die Umwelt schonen. **Tempo 30 flächendeckend? Nein Danke!**“  
> SPD und Grüne stehen für eine einseitige, gegen den Individualverkehr gerichtete Schikanepolitik.



**Kerstin Köppen**  
Bezirksverordnete

Die 48-jährige selbständige Reiseverkehrskauffrau ist der klassische „Quereinsteiger“ in das bezirklich-politische Engagement.

Sie engagiert sich seit dem Kita- und Schulbesuch ihres Sohnes im jeweiligen Bezirksselternausschuss und hat dort bei der Entwicklung der Qualitätsstandards für die Reinickendorfer Kitas mitgewirkt. Mit „Rabauke e.V.“, einem **gemeinnützigen Verein für Kinder, Jugendliche und Familien, insbesondere aus einfachen sozialen Schichten**, hat sie zusammen mit Anderen eine parteiunabhängige und bürgerorientierte Plattform **gegründet**, deren Entwicklung sie als 2. Vorsitzende maßgeblich vorantreibt.



**Frank Balzer**  
Bezirksbürgermeister

Mit Ihrer Drittstimme wählen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten zur BVV und **Frank Balzer**, Ihren Bezirksbürgermeister.

**Frank Balzer** ist ein "waschechter" Reinickendorfer. Hier ist er geboren, hier bis zum Abitur zur Schule gegangen, hier hat er seine Berufsausbildung erhalten. Sein Ziel ist u.a. ein **sauberes und ordentliches Stadtbild**, gepflegte Grünanlagen und Spielplätze, baulich intakte Schulen und Sportanlagen, ordentliche Straßen, Fahrrad- und Fußwege. Seit 1998 ist **Frank Balzer** im Bezirksamt politisch leitend tätig. Der Bezirk hat mit ihm und durch ihn im Vergleich mit anderen eine gute Entwicklung genommen. Diese wollen wir mit Ihnen sichern und weiter voranbringen.



**Harald Muschner**  
Quereinsteiger

Mit **Harald Muschner** soll ein weiterer Quereinsteiger **das Engagement freier Bürger in der BVV ausbauen**.

Er ist derzeit Vorsitzender des Reinickendorfer Bezirksselternausschusses. Dieser setzt sich für die Interessen der Eltern von ca. 25.000 Schülerinnen und Schülern in unserem Bezirk ein. Der Vater von drei Kindern lebt seit 1971 in Reinickendorf.

**Harald Muschner** ist IT-Sachgebietsleiter und stellvertretender Abteilungsleiter bei einem Berliner Großunternehmen.

Am 18. September

**3 ~~X~~ CDU**

für Reinickendorf-West

Mehr Informationen  
finden Sie im Internet:

[www.emine-dw.de](http://www.emine-dw.de)

[www.cdu-reinickendorf.de/8](http://www.cdu-reinickendorf.de/8)

Foto: Judith Richmann

Mit der Wahlbenachrichtigungskarte können Sie die Briefwahlunterlagen anfordern. Füllen Sie einfach die Rückseite aus und schicken sie per Post an das Reinickendorfer Bezirkswahlamt. Sie können auch im Wahlamt per Briefwahlverfahren persönlich schon vor dem 18. September wählen:

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin  
Bezirkswahlamt  
Teichstr. 65, Haus 1  
13407 Berlin

Telefon: 90294 - 2148, Telefax: 90294 - 2223  
bezirkswahlamt@reinickendorf.berlin.de

Sie können ebenfalls eine Vertrauensperson mit einer Vollmacht und Personalausweis mit dem Abholen der Briefwahlunterlagen beauftragen.

### **Briefwahl ist ganz einfach:**

Ab dem 4. August werden die Wahlbenachrichtigungskarten verteilt.  
Mit Ihrer Karte können Sie die Briefwahlunterlagen anfordern.

## KONTAKT

### ZUR CDU REINICKENDORF-WEST

#### **CDU-Bürgerbüro Reinickendorf**



Großkopfstraße 6-7  
13403 Berlin

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr



496 12 46  
496 30 53



[info@cdu-reinickendorf.de](mailto:info@cdu-reinickendorf.de)  
[www.cdu-reinickendorf.de/8](http://www.cdu-reinickendorf.de/8)  
[www.emine-dw.de](http://www.emine-dw.de)

